

GZ: F-002023/2010-79  
Ankauf von Hilfeleistungslöschfahrzeugen;  
Änderung der Projektgenehmigung aufgrund  
einer nicht erhaltenen Landesförderung

Graz, am 12. Dezember 2019

Bearbeiter: Erwin Wurzinger

Ausschuss für Verfassung, Organisation,  
Gender Mainstreaming,  
Frauenangelegenheiten, Katastrophenschutz  
und Feuerwehr, internationale Beziehungen  
und Menschenrechte

BerichterstellerIn:

P. 112  
GR **POGNER**

**Bericht  
an den  
Gemeinderat**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Graz hat in seiner Sitzung am 15. März 2012 (GZ: F-007561/2012-1) und am 19. April 2012 (GZ: A8-46229/2011-16) den Ankauf von 4 Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF) beschlossen. Vom Gemeinderat wurde dafür ein Gesamtbetrag von € 1.700.000,- projektgenehmigt.

Die Beschaffung der 4 HLF wurde auf zwei Tranchen aufgeteilt. Die erste Bestellung von 2 HLF erfolgte im Jahr 2012 bei der Fa. Iveco Magirus Brandschutztechnik GmbH in 8301 Kainbach und die zweite Bestellung im Jahre 2014 beim Nachfolgeunternehmen Fa. Magirus Lohr GmbH in 8301 Kainbach.

Im Jahr 2014 wurden für die damals zu bestellenden HLF mit dem Landesfeuerverband Förderungsverträge abgeschlossen, die vorsahen, dass bei Maximalkosten von € 350.000,- pro Fahrzeug das Land Steiermark diese Beschaffung mit € 121.000,- je Fahrzeug fördert.

Im Zuge der Verwendung im Einsatz der im Jahr 2012 bestellten Fahrzeuge hat sich jedoch herausgestellt, dass für die zweite Tranche die Ausstattung der Fahrzeuge mit einer Seilwinde und zusätzlichen Einsatzmitteln für den täglichen Einsatz unbedingt erforderlich ist.

Der Kaufpreis für die im Jahre 2014 bestellten HLF betrug pro Fahrzeug € 434.722,02 – insgesamt somit € 869.444,04 inkl. MWSt.

Diese notwendigen Mehrleistungen waren grundsätzlich durch die Projektgenehmigung der o. a. GR-Beschlüsse finanziell gedeckt, jedoch überschritten sie die einschlägigen Förderrichtlinien des Landesfeuerwehrverbandes, der die maximalen Gesamtkosten mit € 350.000,- pro Fahrzeug limitiert hat.

Angemerkt wird, dass diese Höchstgrenzen für die HLF-Beschaffungen von Freiwilligen Feuerwehren herangezogen werden. Eine Berufsfeuerwehr, die tagtäglich besondere Einsatzszenarien einer Landeshauptstadt zu erfüllen hat, hat andere Ansprüche, als dies bei einer Freiwilligen Feuerwehr der Fall ist. Hier wurde jedoch vom Landesfeuerwehrverband keine Unterscheidung getroffen.

Basierend auf die unterfertigten Förderungsverträge wurden von der Abteilung Katastrophenschutz und Feuerwehr dem Amt der Stmk. Landesregierung, Abt. Katastrophenschutz und Landesverteidigung, FA 7 B, mit Belegnummer 2004889336 v. 13.10.2015 der vereinbarte Förderbetrag i. d. H. v. € 242.000,- in Rechnung gestellt.

Das Land Steiermark verweigerte jedoch die Ausbezahlung der Förderung aufgrund des nicht eingehaltenen Förderungsvertrages, der die maximalen Gesamtkosten mit € 350.000,- je Fahrzeug limitiert hat.

Trotz zahlreicher Nachverhandlungen der Abteilung Katastrophenschutz und Feuerwehr der Stadt Graz mit dem Landesfeuerwehrverband Steiermark brachte hier kein Einsehen seitens des Landes und die Auszahlung wurde verweigert. Es haftet daher nach wie vor der Betrag von € 242.000,- aus, der als außerordentliche Einnahme budgetiert war und auch fakturiert wurde.

Mit dem Landesfeuerwehrverband konnte jedoch insofern eine Lösung gefunden werden, dass der BF Graz ein zusätzliches Wechselladefahrzeug für div. Wechselabrollbehälter zur Verfügung gestellt werden soll. Das Trägerfahrzeug hat einen Wert von € 170.000,-. Ein solches hätte die BF Graz sonst aus eigenen Mitteln finanzieren müssen und würde mit dieser Lösung das Budget der Stadt Graz nicht mehr belasten.

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Ausschuss für Verfassung, Organisation, Gender Mainstreaming, Frauenangelegenheiten, Katastrophenschutz und Feuerwehr, internationale Beziehungen und Menschenrechte den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle den Aufwand für diese nicht erhaltene Landesförderung in der Höhe von € 242.000,- beschließen.

Dieser Betrag findet in der OG 2019 auf der Fipos 1.16200.690100 die Bedeckung.

Der Bearbeiter

Erwin Wurzinger

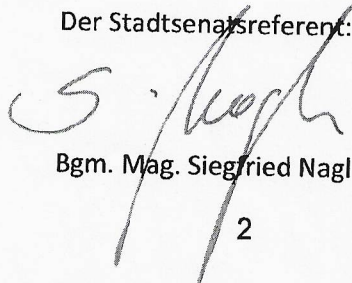
*elektronisch signiert*

Der Abteilungsvorstand:

Dr. Klaus Baumgartner

*elektronisch signiert*

Der Stadtsenatsreferent:



Bgm. Mag. Siegfried Nagl

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit.....Stimmen abgelehnt/unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für für Verfassung, Organisation, Gender Mainstreaming, Frauenangelegenheiten, Katastrophenschutz und Feuerwehr, internationale Beziehungen und Menschenrechte.

Der/die Schriftführer/in:

*Christine Plank*

Der/die Vorsitzende:

*[Signature]*

am 10.12.2019


**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**

bei Anwesenheit von . . . . . GemeinderätInnen

einstimmig  mehrheitlich (mit . . . Stimmen / . . . Gegenstimmen) **angenommen.**

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 12.12.2019 Der / Die SchriftführerIn: *[Signature]*

	<b>Signiert von</b>	Wurzinger Erwin
	<b>Zertifikat</b>	CN=Wurzinger Erwin,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2019-12-09T18:48:44+01:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

Vorberaten und einstimmig/mehrheitlich/mit.....Stimmen abgelehnt/unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für für Verfassung, Organisation, Gender Mainstreaming, Frauenangelegenheiten, Katastrophenschutz und Feuerwehr, internationale Beziehungen und Menschenrechte.


Der/die Schriftführer/in:


Der/die Vorsitzende:

am .....

**Der Antrag wurde in der heutigen**  öffentl.  nicht öffentl. **Gemeinderatssitzung**  
 bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen  
 einstimmig  mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen) **angenommen**.  
 Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am                      Der / Die SchriftführerIn:

	<b>Signiert von</b>	Wurzinger Erwin
	<b>Zertifikat</b>	CN=Wurzinger Erwin,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2019-12-09T18:48:44+01:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Baumgartner Klaus
	<b>Zertifikat</b>	CN=Baumgartner Klaus,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2019-12-09T19:01:05+01:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.